

## Was passiert, wenn ein Schulkind Kontakt zu einer Person hat/hatte, die positiv auf Covid-19 getestet wurde?

Folgendes Vorgehen ist uns vom örtlichen Gesundheitsamt vorgegeben:

Der Schüler/die Schülerin, die direkten Kontakt hatte, ist Kontaktperson 1. Grades (=KP1).

KP1 dürfen die Schule vorübergehend nicht besuchen, müssen einen Corona-Test machen und sich 14 Tage in häusliche Quarantäne begeben.

Alle Kinder und Lehrkräfte, die in der Schule zu diesen Personen Kontakt hatten, sind Kontaktpersonen 2. Grades (=KP2).

KP2 werden unverzüglich nach Hause geschickt und dürfen nicht mehr am Präsenzunterricht teilnehmen bzw. diesen abhalten. Sie sind angehalten soziale Kontakte zu meiden. Dies gilt, bis ein negatives Testergebnis der KP1 vorliegt.

Sollte die KP1 positiv getestet sein, werden alle KP2 zu KP1!!!